

Verlautbarungen.

Von der k. k. Religions- Fonds Herrschaft Freudenthall, als Abhandlungs Instanz, wird allen denjenigen, welche an des im Markte Zirknitz sub Haus Nr. 167. verstorbenen Paul Logar, hiesigen Unterthanes, hinterlassenen Vermögen einige Schuld oder wie immer genannte Ansprüche zu stellen vermeinen, hiemit aufgetragen, daß selbe den 20. Tag des Monats Juny d. J. um 9 Uhr frühe in hiesiger Herrschaftskanzley so gewiß erscheinen, und ihre vermeintlich zu stellen habende Forderungen rechtsbeständig darthun sollen, im widrigen nach fruchtloser Verstreichung dieser Tagsatzung ohne weiterer Rücksicht die Abhandlung geschlossen, und mit der ordentlichen Erbschaftsvertheilung zurgegangen werden würde. Freudenthall am 8. May 1800.

Es ist der im Dorfe Saverch Haus Nr. 4 behaupte R. F. Herrschaft Freudenthaller Unterthan Joseph Walle mit Tode abgegangen; um nun mit der Abhandlung der Verlassenschaft desselben sicher vorgehen zu können, hat man für nöthig befunden, diejenigen, welche bei gedachter Masse aus was immer für einen Grund Ansprüche zu machen gedenken, vorzuladen. Diefemnach werden alle, welche bei erwähnter Verlassenschaft einige Forderungen zu stellen vermeinen, den 21. Juny d. J. Vormittags um 9 Uhr entweder persönlich, oder durch einen Bevollmächtigten, in der Kanzley dieser Herrschaft zu erscheinen, und ihre Forderungen anzugeben haben, widrigens ohne weiters die Verlassenschaft abgehandelt, und den sich legitimirten Erben eingegantwortet werden solle.

Nachdem die Abhandlungs Instanz der k. k. R. F. Herrschaft Freudenthall, über die nach Absterben ihres Unterthanes Joseph Deuz zu Padtsch vorgenommene Schätzung und Inventur, zur Aneinanderung der diesfälligen Verlassenschafts Gläubiger und anderer aus was immer für einen Rechtsgrunde Ansprüche machenden Partheien den 23. Juny d. J. bestimmt hat; So wird denselben hiemit erinnert,

daß sie am benannten Tage frühe um 9 Uhr in dieser Amtskanzley ihre allfälligen Forderungen so gewiß anmelden sollen, als sonst ohne Zuwartung der Verlaß abgehandelt, und den gesekmäßigen Erben eingewantwortet werden wird.

Zur Anmeldung all jener, die auf die Verlassenschaft des zu Döb- bez Haus Nr. 11. verstorbenen Herrschaft Freudenthaller Unterhans Lukas Krainz aus was immer für einen Rechtsgrunde Forderungen stellen gedenken, wird hiemit der 24. Juni d. J. frühe um 9 Uhr in dieser Amtskanzley mit dem Befehle festgesetzt, daß sie am erwähn- ten Tage ihre allfälligen Ansprüche um so gewißer anmelden sollen, als im widrigen der Verlaß ohne weiters abgehandelt, und den recht- lichen Erben übergeben werden wird.

Marktpreis des Getraids allhier in Laibach den 21. May 1800.

		f.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Waisen ein halber Wiener Megen	= = =	2	33	2	27	2	23
Rufuruz	= = = Detto	—	—	—	—	—	—
Korn	= = = Detto	2	6	1	59	1	50
Gersten	= = = Detto	1	46	—	—	—	—
Hirsch	= = = Detto	1	46	—	—	—	—
Haiden	= = = Detto	1	50	—	—	—	—
Haber	= = = Detto	1	28	—	—	—	—

Magistrat Laibach den 21. May 1800.

Anton Pauesch, Raitoffizier.

T o d t e n v e r z e i c h n i s s.

- Den 23. May Barbara Winklerin, Tagelöhner Tochter, alt 10 Jahr, in der St. Peterstorstadt Nr. 202.
- 24. Johann Beschko, bürgerl. Handelsmanns Sohn, alt 9 Tag, am Plas Nr. 145.
- — Valentin Zeglar, Fuhrmanns Sohn, alt 12 Jahr, an der St. Peterstorstadt. Nr. 49.